Hansestadt Stralsund

**kleine Anfrage**
**Vorlage Nr.: kAF 0028/2017**
**öffentlich**

**Titel: Titel : "schwarze Listen"**
**Einreicher : Matthias Laack**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Federführung: | Einzelbürgerschaftsmitglied Laack | Datum: | 20.02.2017 |
| Bearbeiter: | Laack, Matthias | | |

| | |
|---|---|
| Einreicher: | Herr Laack |

| **Beratungsfolge** | **Termin** | Aussprache: ☒ Ja/ ☐ Nein |
|---|---|---|
| Bürgerschaft | 02.03.2017 | |

Anfrage:

Kann der Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund es ausschließen, daß in Verwaltung unserer Stadt und den Betrieben mit städtischer Beteiligung sogenannte „schwarze Listen“ geführt werden ?

Begründung:

Zahlreiche Klagen von Bürgern der Stadt sind beim Einreicher dahingehend aufgelaufen, daß von Bürgern vermutet wird es gäbe auch bei sehr guter bis guter Qualifikation keine Chance diese anzutreten, da die Person/en politisch – gleich aus welchem Grunde – mißliebig bei anders eingestellten Verantwortlichen von Verwaltungen, Behörden oder Betrieben ist/sind.

Stralsund, den 20.02.2017, Matthias Laack als Einreicher